Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten

(Informationspflicht nach Art. 14 DS-GVO - keine Direkterhebung beim Betroffenen)

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

(Art. 14 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Verantwortlicher: Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales (TMIK)
Staatssekretär Inneres
Steigerstr. 24
99096 Erfurt

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Stabsstelle Prüfungsamt für den mittleren und gehobenen Polizeivollzugsdienst und den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst

Kontakt:

Telefon	0361-57331-3783
Fax	0361-571313-890
E-Mail	Prüfungsamt@tmik.thueringen.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

(Art. 14 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Postanschrift:		**Kontakt**	
Datenschutzbeauftragter			
(TMIK)	Telefon:	0361-57331-3453	
Steigerstr. 24			
99096 Erfurt		E-Mail	Datenschutzbeauftragte@tmik.thueringen.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

(Art. 14 Abs. 1 lit. c HS 1 DS-GVO)

☒ Erstellen der Bescheinigungen über die bestandenen Modulprüfungen sowie Erstellen der Prüfungszeugnisse einschließlich der Einstufung des Gesamtergebnisses nach der ECTS-Bewertungsskala/-tabelle (gehobener Polizeivollzugsdienst)

☒ Mitteilung der Bewertung der einzelnen Klausuren sowie des Ergebnisses des schriftlichen Teils der Laufbahnprüfung sowie Erstellen der Abschlusszeugnisse über die bestandene Laufbahnprüfung (mittlerer Polizeivollzugsdienst)

☒ Entscheidung bei Rücktritt im Prüfungsverfahren

☒ Durchführung der Rechtsbehelfsverfahren (Widerspruchs- und Klageverfahren)

☒ Erstellen der Zeugnisse über die Zwischen- und Laufbahnprüfung sowie der Bescheinigungen zur Diplomarbeit (gehobener nichttechnischer Verwaltungsdienst)

☒ Ladung zu den Prüfungen/Mitteilung der Prüfungstermine/Prüfungsorte/Prüfungsmodalitäten

☒ Erteilung der Bescheide bei nicht bestandenen Prüfungen

☐

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung
(Art. 14 Abs. 1 lit. c HS 2 DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von:

Mittlerer Polizeivollzugsdienst: §§ 8 Abs. 1, 11 Abs. 2, 13, 31 32 ThürAPOPVD; §§ 3, 4 Abs. 4, 7, 8 Abs. 1 BeamtStG,

Gehobener Polizeivollzugsdienst: §§ 8, 9 Abs. 2, 11 Abs. 2, 13, 47 ThürAPOPVD; §§ 3, 4 Abs. 4, 7, 8 Abs. 1 BeamtStG

Gehobener nichttechnischer Verwaltungsdienst: §§ 24 Abs. 3, 26, 27, 28, 32, 33, 37, 38 Abs. 1 ThürAPOgD; §§ 3, 4 Abs. 4, 7, 8 Abs. 1 BeamtStG

5. Kategorien der personenbezogenen Daten
(Art. 14 Abs. 1 lit. d DS-GVO)

Von Ihnen werden folgende Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet:

☒ Name ☒ Anschrift ☒ Kontaktdaten ☒ Geburtsdaten

☐ Staatsangehörigkeit ☒ Kennziffern ☒ Geschlecht ☐ Bankverbindung

☐ beruflichen Werdegang ☐ wirtschaftliche Verhältnisse

☐ Schulabschluss-/ Ausbildungsnachweise ☐ Familienstand

☒ Daten nach Art. 9 DS-GVO folgender Kategorie: Daten aus amtsärztlichem/privatärztlichem Attest (Diagnose, Zeitdauer der Erkrankung, Tag der Feststellung, Aussage zur Prüfungsfähigkeit))

☒ (bei freiwilliger Angabe) private Telefonnummer ☒ Prüfungsdaten

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten
(Art. 14 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

☒ innerhalb des Verantwortlichen: Mitarbeiter des Prüfungsamtes

☒ Auftragsverarbeiter: Plagscan GmbH im Verfahren der Prüfung, ob ein Plagiat bei Bachelorarbeiten/Diplomarbeiten vorliegt.

☒ Dritte (außerhalb des Verantwortlichen):

Thüringer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung/Fachbereich Polizei, Landespolizeidirektion, hier auch Nennung der Namen der 3 leistungsstärksten Studierenden zur Planung des späteren Einsatzes (gehobener Polizeivollzugsdienst)

Thüringer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Fachbereich Kommunalverwaltung und staatliche allgemeine Verwaltung (gehobener nichttechnischer Verwaltungsdienst)

Bildungszentrum der Thüringer Polizei (mittlerer Polizeivollzugsdienst)

TMIK, Referat Personal, Aus- und Fortbildung der Polizei (mittlerer und gehobener Polizeivollzugsdienst)

TMIK, Personalreferat (gehobener nichttechnischer Verwaltungsdienst)

7. Übermittlung der personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation (Art. 14 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt :

☐ ja ☒ nein

Die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von:

☐ Angemessenheitsbeschluss (Art. 45 DS-GVO): _____

☐ geeignete Garantien (Art. 46 DS-GVO): _____

8. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer
(Art. 14 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

☒ Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von:

5 Jahren (Prüfungsunterlagen), 50 Jahre (Prüfungszeugnisse)

☐ Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Daher werden die Daten so lange gespeichert, wies dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die (jeweilige Aufgabenerfüllung beschreiben) erforderlich ist.

9. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung
(Art. 14 Abs. 2 lit. c DS-GVO)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.
Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung)**.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).
Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln (Art. 20 DS-GVO).

10. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO (Art. 14 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

☒ Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht im Falle der Feststellung Ihrer Prüfungsunfähigkeit auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

11. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde
(Art. 14 Abs. 2 lit. e DS-GVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

12. Quelle der personenbezogenen Daten
(Art. 14 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten stammen ausfolgender Quelle:

Mittlerer Polizeivollzugsdienst: Bildungszentrum der Thüringer Polizei

Gehobener Polizeivollzugsdienst: Thüringer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung/Fachbereich Polizei

Gehobener nichttechnischer Verwaltungsdienst: Thüringer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung/Fachbereich Kommunalverwaltung und staatliche allgemeine Verwaltung; Einstellungsbehörden

Private Telefonnummer/E-Mail-Adresse: eigene Angabe

Ärztliches Attest zur Frage der Prüfungsfähigkeit

Ihre personenbezogenen Daten stammen aus einer öffentlich zugänglichen Quelle: ☐ ja ☒ nein

13. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO (Art. 14 Abs. 2 lit. g DS-GVO)

1. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO: ☐ ja ☒ nein

2. Wenn unter 1. „ja“ angekreuzt wurde:

   Folgende Logik liegt der automatisierten Einzelentscheidung zugrunde:

   Die Verarbeitung hat folgende Auswirkung auf die betroffene Person (Tragweite schildern):

14. Weiterverarbeitung der personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck (Art. 14 Abs. 4 DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erlangt wurden: ☐ ja ☒ nein

Der andere Zweck ist: _____

Nur Ausfüllen, wenn bei Nummer 14 „Ja“ ausgewählt wurde. Sofern Ihre personenbezogenen zu anderen Zwecken weiterverarbeitet werden, erhalten Sie folgende Informationen:

Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck
(Art. 14 Abs. 4 DS-GVO)

Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer
(Art. 14 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

☐ Die Speicherung Ihrer *zu anderen Zwecken weiterverarbeiteten* personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von: _____

☐ Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Daher werden die Daten so lange gespeichert, wies dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die (jeweilige Aufgabenerfüllung beschreiben) erforderlich ist.

Rechte der Betroffenen
(Art. 14 Abs. 2 lit. c DS-GVO)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden **(Recht auf Löschung)**.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln.(Art. 20 DS-GVO).

Recht auf Widerruf der Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO (Art. 14 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

☐ Die *Weiterverarbeitung* Ihrer personenbezogenen Daten *zu anderen Zwecken* beruht auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde
(Art. 14 Abs. 2 lit. e DS-GVO)

Im Rahmen der *Weiterverarbeitung* Ihrer personenbezogenen Daten *zu anderen Zwecken* haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

Quelle der personenbezogenen Daten
(Art. 14 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

Ihre zu *anderen Zwecken weiterverarbeiteten* personenbezogenen Daten stammen aus folgender Quelle:

_____

Ihre zu *anderen Zwecken weiterverarbeiteten* personenbezogenen Daten stammen aus einer öffentlich zugänglichen Quelle: ☐ ja ☐ nein

Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

1. Die *Weiterverarbeitung* Ihrer personenbezogenen Daten *zu anderen Zwecken* erfolgt mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO:
   ☐ ja ☐ nein
2. Wenn unter 1. „ja“ angekreuzt wurde:

   Folgende Logik liegt der automatisierten Einzelentscheidung zugrunde:

   _____

   Die Verarbeitung hat folgende Auswirkung auf die betroffene Person (Tragweite schildern):

   _____